AUS DEM HAUSE rga.

AUSGABE 1 • WINTER 2014

ENGELBERT

Das Remscheid-Magazin

Stadtleben

Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz im Porträt

Fashion

Schuh- und Herbstmode in Müngsten

Stadtsparkasse
Remscheid

Bei uns hat Qualität Bestand!

Beste Kundenberatung 2013 und 2014 in Remscheid.

Willkommen!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ENGELBERT ist da! Das neue Magazin für Remscheid.

Freuen Sie sich auf über 60 Seiten mit spannenden Porträts, interessanten Berichten, ungewöhnlichen Features und viel, viel mehr aus dem vielfältigen Leben in der bergischen Großstadt. Und erleben Sie, was sie alles zu bieten hat an Lifestyle, Mobilität, Lebensart und Mode.

Apropos Mode: Die steht bei **ENGELBERT** immer mit im Fokus. Denn in jeder Ausgabe werden wir Ihnen auf mehreren Hochglanzseiten aktuelle Fashion aus dem Bergischen Land präsentieren. Und direkt im Anschluss folgen wissenswerte Einkaufstipps lokaler Händler.

Was **ENGELBERT** ausmacht? Es ist genauso lebendig, quirlig und voller schöner Seiten wie Remscheid auch. Und es hört auf den Namen des Grafen von Berg. Ab jetzt gibt es uns viermal im Jahr an zahlreichen Auslegestellen in der ganzen Stadt – kostenlos! Und für Sie als Remscheider Unternehmerin oder Unternehmer ist unser Magazin eine richtig gute Werbeplattform, weil es einfach anders ist.

Was Sie in dieser ersten Ausgabe erwartet? Ein Porträt über den neuen OB Burkhard Mast-Weisz zum Beispiel. Und ein Ausflug an gruselige Tatorte in Lennep. Außerdem eine Ausfahrt in einem Porsche Macan quer durch Remscheid. Dazu Trends, Termine, außergewöhnliche Geschäfte, und ... und ... und. So, genug erzählt. Überzeugen Sie sich doch einfach selbst! Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr

Daniel Juhr

www.engelbert-magazin.de
redaktion@engelbert-magazin.de

Das ist drin

Stadtleben

In der Kürze: Buchtipp und ENGELBERT im Netz 6

Porträt: Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz 8

Medien: 125 Jahre rga 12

Kultur: Stadtführerin Melanie Clemens 14

Porträt: Reiner Lambrecht und sein Allee-Center 18

Event: Remscheid on Ice 20

Fashion & Style

Modeshooting: Brückenschlag in Müngsten 26

Shopping & Genuss

Für Sie gesehen: Shopping-, Fashion-, Gastro- und Servicetipps von Händlern und Dienstleistern 42

Dagewesen

Teo Otto Theater: Jubiläumsfeier des rga 46

Freie Zeit

Serienfieber: Tipps für spannende Stunden vorm TV 48
Kulturtipps: Musik, Kabarett, Theater & Co. 50
Löffelweise: 15 Minuten im Spatzenhof 54
Weihnachtsrezept: Perfekte Gans von Bauer Kempe 56
Fahrspaß: Unterwegs im Porsche Macan 58
Gesundheit: Fit durch den Winter 62

Wir unternehmen

Expert Schultes: Perfekte Technik verschenken 7
Croll: Remscheids Welt des Sports 23
Schönauen: Der neue Opel Corsa 24

Vor Ort

Das besondere Geschäft: Amadeus Hifi 64

Was immer drin ist

Impressum 6
Übern Berg 66

Seitenweise Löwen

Buch

Remscheider Löwenparade – ein starkes Geschenk.

Es war eines der Ereignisse des Jahres in Remscheid: Die Löwenparade. Noch immer sind im ganzen Stadtgebiet viele Löwen zu entdecken. Damit aber jeder Remscheider noch länger was von den Löwen hat – und auch erfährt, was dahintersteckt –, hat der Bergische Verlag begleitend zur Löwenparade ein 168 Seiten starkes, durchgehend farbig gestaltetes Buch herausgebracht, das sich bestens als Weihnachtsgeschenk eignet. Viele Fotos zeigen die Löwen von ihren schönsten Seiten, textlich werden die passenden Geschichten und Hintergründe dazu erzählt: Remscheider Löwenparade, Bildband, 168 Seiten durchgehend farbig, kartoniert, Format 24 x 22 cm, ISBN: 978-3-943886-65-8, Preis 16,95 Euro.

ENGELBERT im Netz

Sie haben keine Printausgabe mehr ergattern können und lesen jetzt gerade die eines Bekannten? Oder Sie möchten auf Facebook zum Beispiel über unsere Auslegestellen und über Hintergründe aus der Recherchearbeit informiert werden? Nichts leichter als das: Besuchen Sie **ENGELBERT** online! Alle Ausgaben unseres Magazins (auch die Solinger) finden Sie auf www.engelbert-magazin.de.
Und auf Facebook.com/engelbert-magazin treffen wir uns ebenfalls. Gefällt Ihnen? Uns auch!

Impressum

Verlag:
Remscheider Medienhaus GmbH & Co. KG
Alleestraße 77-81
42853 Remscheid

Herausgeber:
Michael Boll, V. i. S. d. P.

Projektleitung, Redaktion, Texte und Gestaltung:
Daniel Juhr

Fotografen:
René Großmann, Roland Keusch, Michael Sieber, Christian Beier

Modeshooting:
Martin Mazur

Titelbild:
© Fotolia Anna Subbotina

Weitere Bildquellen:
Siehe Artikel

Schlusskorrektur:
Daniela Neumann

Anzeigen (verantw.):
Günter Leuerer

Reinzeichnung:
oh! Kommunikation, Remscheid

Druck:
Druckerei Himmer AG
Steinerne Furt 95
86167 Augsburg

Auflage:
8.000 Exemplare

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1, September 2014

Schenken ganz leicht gemacht

Expert Schultes

Geniale Soundsysteme, smarte Apple-Welt, charmante Tea-Lounge: Schöner kann man nicht Weihnachten!

Alle Jahre wieder begeistert Expert Schultes in der Solinger Innenstadt mit Geschenkideen aus der Welt der Technik.

Zum Beispiel mit den genialen Wireless HiFi-Systemen der Marken Sonos und Bose. Das Multiroom-System ermöglicht es, Musik in perfektem Sound in jedem Raum zu hören, individuell angesteuert über das kabellose Heimnetzwerk. Bahnbrechend sind die Quiet-Comfort-Kopfhörer von Bose, die alle Außengeräusche herunterdämmen, sodass der unvergleichliche Sound ohne jede Störung genossen werden kann.

Apropos Genuss: Haben Sie bei Schultes schon einmal die Tealounge von Teekanne ausprobiert? Sollten Sie! Denn das neue Kapselsystem von Teekanne brüht Tee genau so, wie er sein sollte – mit verschiedenen Temperaturen für die jeweilige Teeart. Mehr als 20 Teekapseln stehen derzeit zur Auswahl, auch Tee mit Milch kann gebrüht werden. Welche Sorte man auch nimmt, das Ergebnis ist köstlich – und es geht schnell. Zudem kommt die elegante Maschine mit wenig Raum aus.

Maßstäbe im Styling setzt Apple seit Jahren. Fans der Marke werden im Schultes-Apple-Shop bestens bedient: Vom neuen iPhone 6 über das iPad bis zum genialen Computer iMac reicht die Produktpalette. Die freundlichen und kompetenten Expert-Mitarbeiter beraten Sie gerne zu Funktion und Leistung.

Vielleicht aber ist auch eines der neuen Fitnessarmbänder von Garmin was für Sie? Oder Digitalkameras von der handlichen Digicam bis zur Spiegelreflex? Oder das Überwachungssystem Gigaset Safety, das es schon ab 199 Euro gibt? Bei so vielen Geschenkideen bleibt nur eins: den Wunschzettel verlängern!

Sound-Experten: Marc Nicolin und Ramazan Yazir.

Apple-Experten: Andreas Schenk, Klaus Müller und Simon Kohns.

Tealounge-Experten: Holger Schütz und Daniel Krigar.

SCHULTES
Ihr expert Fachhändler in Solingen

Konrad-Adenauer-Straße 12
42651 Solingen
Tel. (02 12) 2 22 85-0
Öffnungsz.: Mo-Fr 10-19, Sa 10-16 Uhr
info@expert-schultes.de
www.expert-schultes.de

Herausforderung angenommen

Porträt

Burkhard Mast-Weisz arbeitet Tag und Nacht für Remscheid. Ein Besuch bei einem Oberbürgermeister, der sein Amt lebt.

Jeden Morgen, um kurz nach sieben, tritt er erst einmal hinaus auf den Balkon hinter seinem Büro. Dorthin, wo die Aussicht auf die ganze Stadt so gut, so allumfassend ist wie nur an wenigen anderen Punkten in Remscheid. „Dann stehe ich hier, schaue auf diese Stadt und denke, voller Respekt: Das ist deine Herausforderung." Und Burkhard Mast-Weisz stellt sich ihr. Nach 13 Jahren als Sozialdezernent und Kämmerer, in denen er die Verwaltungsarbeit in der kleinsten bergischen Großstadt bis ins Detail kennenlernte, in denen er mit der Stadt verwachsen ist, wurde der SPD-Mann im Frühjahr zum Oberbürgermeister gewählt. „Es dauert eine Zeit, bis man die Musik dieser Stadt versteht, die groß genug ist für eine Großstadt, aber auch klein genug, um persönlich zu sein. Wer ihren Klang erleben will, der muss immer wieder hinge-

hen zu den Menschen, ihnen zuhören. Das will ich weiterhin tun." Als Beate Wilding, seine Vorgängerin, ankündigte, nicht wieder als Verwaltungschefin zu kandidieren, überlegte er eine Zeitlang, selbst diesen Schritt zu gehen, zu dem ihm mancher riet. Und mancher auch nicht. „Ich habe dann gedacht, ich würde es mir sicher zum Vorwurf machen, wenn ich es nicht versuchen würde. Und ich musste mir nach meiner Entscheidung, zur Wahl des OB anzutreten, immer wieder klar machen: Es ist ja nur eine Kandidatur. Und wenn es nichts wird, dann bleibst du Dezernent." Aber es wurde was. Und die erste Zeit als neuer Oberbürgermeister verlief für Burkhard Mast-Weisz, der nach wie vor in Wuppertal-Vohwinkel wohnt und sich seinen besonderen Blick von außen auf die Stadt auch beibehalten will, wie im Rausch. Denn es gab eine Menge Glückwünsche, verbunden mit Hoffnungen und Erwartungen. Der 58-Jährige begegnet ihnen mit Respekt und Demut: „Ich bin nicht der erste Bürger der Stadt, sondern ihr erster Dienstleister. Und ich habe ungefähr 108.000 Auftraggeber." Zu ihnen zählen Menschen, die man auch enttäuscht, wenn man zum Beispiel die Steuern erhöhen muss, um die klammen Finanzen, die man ja letztlich übernommen hat und nun verwalten darf, in den Griff zu kriegen. „Herausforderungen erlebt man dann so richtig, wenn etwas nicht schön ist, wenn es Schwierigkeiten gibt. Und mir ist Kritik nie egal", gibt Burkhard Mast-Weisz zu. Besonnenes Einordnen sei wichtig: Bei Kritik wie bei Lob.

Sein Amt begreift er als Geschenk auf Zeit, das er bei aller fachlichen Kompetenz vor allem mit Menschlichkeit ausfüllen will.

Er möchte nicht nur im Elfenbeinturm Rathaus sitzen und über kleine oder große Themen entscheiden, sondern bei den

Sein Arbeitsplatz an sieben Tagen die Woche und in der Regel ab sieben Uhr morgens: Burkhard Mast-Weisz am Schreibtisch in seinem Büro.

Alle Fotos: René Großmann

Nachdenklicher Blick auf der Höhe der Stadt: Als Oberbürgermeister von Remscheid muss man immer auch Entscheidungen treffen, die nicht jedem gefallen.

Menschen sein. Was ihm, unter anderem mit dem Bürgerdialog einmal im Monat, auch gelingt. In den Job investiert er viel: Zeit für Familie, Nachbarschaft und Hobbys wie das Lesen historischer Bücher oder die Fußballrunde am Sonntag bleibt kaum. Oberbürgermeister ist man immer.
Für Burkhard Mast-Weisz bringt das Amt zwei Realitäten mit sich: Die innerhalb des Rathauses, den Verwaltungskosmos mit seiner vierstelligen Mitarbeiterzahl. Und die Realität der Stadt mit ihren Problemen, aber vor allem auch ihren Vorteilen, ihren Chancen. Die muss man erkennen. Und nutzen. Was nicht immer einfach ist im Bergischen: „Ein ‚Hmhm' ist in Remscheid ja das größte Lob", sagt er mit einem Lächeln. „Aber", und er wird ernst, „es wurde in dieser Stadt zuletzt oft zu viel Negatives in den Mittelpunkt gestellt. Wir haben hier so tolle Vereine, ein wunderbares touristisches Umfeld, sind in der Bildung und Schullandschaft hervorragend aufgestellt. Diese Stadt hat allen Grund, aus der Geschichte heraus stolz auf sich zu sein. Aber man muss die Braut eben auch schmücken und die Potenziale herausstellen. Wir müssen Remscheids Stärken betonen, nicht die Sorgen."

Ein gesundes neues Selbstbewusstsein

Ein neues gesundes Selbstbewusstsein wünscht sich der OB von den Bürgern. Vielleicht trägt das Designer Outlet Center in Lennep ja dazu bei, wenn es denn kommt. Das Jahr 2015, wenn die Planungen in die konkrete Phase gehen, wird hierfür entscheidend sein: „Ich glaube, das DOC wird der Stadt guttun. Es hat, gerade in dieser Lage, Charme, es ist keine Insel. Natürlich gibt es Kritik daran, und ich respektiere die Meinung derjenigen auch, die es ablehnen. Aber ich habe eine andere."
Als in den 80er Jahren die Entscheidung für das Allee-Center fiel, sei diese ganz knapp ausgefallen. Heute will kein Remscheider sein Center mehr missen. Eine ähnliche Entwicklung erhofft sich Mast-Weisz auch vom DOC. „Wenn wir es nicht machen,

„Natürlich gibt es Kritik am DOC, und ich respektiere die Meinung derjenigen auch, die es ablehnen. Aber ich habe eine andere."
Burkhard Mast-Weisz

Wer etwas bewegen will, muss zuerst zuhören: Burkhard Mast-Weisz hat sich fest vorgenommen, jetzt und in Zukunft ganz nah an den Bürgern zu sein.

macht es irgendwer." Apropos Entwicklung: Immer enger rückt er mit seinen Kollegen aus Solingen und Wuppertal zusammen, denn nur gemeinsam, als Region, kann man sich um Gelder aus dem EU-Topf bewerben. Sie würden Remscheid als Wirtschaftsstandort, als Lebenswelt für Familien, als Sport- und Kulturstadt, guttun. Ein Remscheid im Jahr 2020, zum Ende seiner ersten Amtszeit – wie könnte das aussehen? „Wir haben unsere Aufgabe als Bildungsstandort gefunden, haben ein eigenes Kino, sind perfekt über die Schiene an Köln angebunden", nennt Burkhard Mast-Weisz spontan Stichpunkte. Und vielleicht wird aus dem Remscheider Lob ja dann auch mehr als jenes zaghafte „Hmhm ...".

Genießen Sie unsere mit einem Michelin Stern ausgezeichnete Aromaküche mit hochwertigen und meist regionalen Produkten im Landhaus–Restaurant. Mittags verwöhnen wir Sie mit ei–nem wechselnden Lunchmenü. Nutzen Sie die vielfältigen Veranstaltungsangebote in unserer „Spatzenhof–Scheune" und übernachten Sie in einer der individuell ausgestatteten Themensuiten.

IHRE EXKLUSIVE FEIER

Von November bis März haben Sie die Möglichkeit, in unserer Spatzenhof–Scheune einen schönen Abend zu verbringen. Vom Aperitif, den begleiten–den Getränken, dem kulinarischen Buffet bis hin zum Kaffee ist an alles gedacht. Von 30 bis 120 Personen zum Festpreis von 82 Euro pro Person.

GESCHENKIDEE ZU WEIHNACHTEN

Ob für einen Kochkurs, ein Essen zu zweit oder eine unserer zahlreichen Veranstaltungen - mit unserem Gutschein liegen Sie immer richtig.

KOCHKURSE MIT PHILIPP WOLTER

Freie Termine in unserer Kochschule finden Sie unter www.landhaus-spatzenhof.de

LANDHAUS SPATZENHOF

Süppelbach 11 · 42929 Wermelskirchen · Fon +49 (0) 2196–975 9 0 · Fax +49 (0) 2196–975 9 199 · info@landhaus–spatzenhof.de

www.landhaus–spatzenhof.de Öffnungszeiten zu Weihnachten: 25. & 26.12.2014: 12 bis 14 Uhr & 18 bis 22 Uhr Ruhetag: Montag und Dienstag

Die Verleger Michael (l.) und Bernhard Boll (r.) mit Chefredakteur Stefan Kob (2. v. l.) und Moderator Thorsten Kabitz beim Festakt.

Happy Birthday, rga.

Medien

Der Remscheider General-Anzeiger, die größte Tageszeitung der Stadt, feierte mit viel Prominenz ihr 125-jähriges Bestehen. Und bewies mit Nachdruck, dass sie auch in Zukunft gebraucht wird.

Nachdem Festredner Christian Lindner mit einer 30-minütigen komplett frei gehaltenen Rede beeindruckt hatte, beschenkte der rga Remscheids Schulkinder: Für jede Grundschule gab es eine Bücherkiste.

ENGELBERT

Es waren starke Worte, die Bernhard Boll, einer der beiden Verleger des Remscheider General-Anzeigers, bei seiner Ansprache auf der Bühne des Teo Otto Theaters fand. Worte, die keinen Zweifel daran lassen, dass der rga, die Traditionszeitung der Stadt Remscheid, von vielen Lesern nach wie vor liebevoll Tüpitter genannt, auf dem richtigen Weg ist, auch in Zukunft eine tragende Medienrolle zu spielen. Weil er nah ist, weil er aktuell ist. Weil er eine starke Marke ist. Und weil er gerade in Zeiten der zunehmenden Digitalisierung nach wie vor auf Kompetenz, Lokalität und Verbindlichkeit setzt – zugleich aber den digitalen Weg mitgeht. Längst gibt es den rga fürs iPad, das Online-Angebot wird gerade für die mobile Nutzung optimiert, auf Facebook werden jeden Tag mehrmals die aktuellsten News aus dem bewegten Leben der Stadt angekündigt. Alles Aspekte, die auch beim Festakt Ende Oktober im Teo Otto Theater immer wieder angesprochen und diskutiert wurden. Zum Beispiel von den Festrednern: NRW-Bildungsministerin Sylvia Löhrmann und FDP-Chef Christian Lindner, beide mit Wurzeln im Bergischen, würdigten die Bedeutung der Zeitung und warben für eine weiterhin unabhängige Medienlandschaft. Jeder der über 400 Gäste aus Medien, Wirtschaft, Politik, Handel und Kultur bekam anschließend einen echten Schatz mit auf den Weg: Die dicke Zeitungsbeilage, die der rga zum Jubiläum sich selbst und seinen Lesern geschenkt hat. Mit einzigartigen Rückblicken, ganz persönlichen Geschichten der Zeitungsmacher und einem ungewohnt offenen Einblick in die Art, wie heute Zeitung gemacht wird. Wer die Beilage liest, merkt eines sofort: Hier arbeiten nicht nur Menschen, die ihren Job lieben. Sondern auch ihre Stadt.

... weil wir hier zu Hause sind: Dieser Slogan begleitet den Remscheider General-Anzeiger seit vielen Jahren.

Naim Audio mu-so Design-Soundsystem

6 Verstärker mit insgesamt 450 Watt steuern 6 eingebaute Lautsprecher des Kompacktgerätes. H 120 x B 628 x T 256mm

Hören Sie: **Internetradio, Spotify, USB Sticks. Handy, Computer und Tablet.** (Kabellos über Wlan, Bluetooth oder Air Play). **Fernsehton, CD Spieler, Spielekonsole.** (über Netzwerk-, Analog- + Digitalkabel).

Bedienen Sie: Mit der Fernbedienung, oder mit der Bedienungs APP für Ihr Smartphone oder Tablet. (iOS + Android)

Designen Sie: Wählen Sie optional 3 andere Farben für die Stoffabdeckung der Gerätefront.

€ 1125.-

Öffnungszeiten
11.00 bis 13.00
14.00 bis 18.30
Do.+Fr. bis 20.00
Sa. 10.00 bis 14.00
Advents-Samstage:
10.00 bis 18.00

Hi-Fi-Studio 25 Jahre
amadeus
Hindenburgstraße 31, 42853 Remscheid, Tel. 0 21 91/29 40 29

Die Erste am Tatort

Kultur

Mit ihren Krimiführungen fesselt Melanie Clemens seit einigen Jahren schon Remscheider Bürger und Touristen gleichermaßen. Und sie zeigt ihnen auf diese Weise ganz neue Seiten der Stadt.

Es ist dunkel in der Lenneper Altstadt, seit einer gefühlten Ewigkeit schon. Die große Gruppe, die Melanie Clemens um sich geschart hat, lauscht mit spitzen Ohren und staunt mit großen Augen, als die Stadtführerin eine ihrer gruseligen Moritaten erzählt, die auf wahren Tatsachen beruhen. Das ist deshalb so spannend, weil es alles wirkliche Taten sind: Die Remscheiderin hat sich mit ihren Stadtführungen unter anderem auf Tatorte im Stadtgebiet spezialisiert. Die werden so stark nachgefragt, dass sie mittlerweile sowohl Tatort-Führungen in der Remscheider Innenstadt als auch in Lennep anbietet. „Mir war immer klar, dass ich Mottoführungen machen möchte", erzählt Melanie Clemens, die im Jahr 2006 neben ihrem Beruf eine Ausbildung an der Volkshochschule zur Stadtführerin absolviert hat und zunächst für die IG Stadtführer in Remscheid unterwegs war. Sie brauchte gar nicht groß Werbung zu machen – ihre etwas anderen Stadtführungen waren schnell ausgebucht. Was macht den Reiz dieser Führungen aus? „Ich mag selber Krimis, und mich interessieren immer die Geschichten, die hinter den jeweiligen Taten

Im Dunkeln machen die Führungen mit Melanie Clemens gleich noch mehr Spaß: Sie führt die Teilnehmer an Orte in Lennep, an denen Schauriges geschah.

stehen. Und Schrecken und Grauen gehören zur Geschichte eben auch dazu", sagt sie. Das Ganze habe natürlich etwas Morbides, und die Lust am Grusel ist es auch, die viele Menschen zu ihren Führungen zieht. Verschiedene bergische Autoren hat sie mit den Führungen schon zu Kurzkrimis inspiriert. Zugleich ist es ihr wichtig, gerade den wirklichen Taten, sei es nun ein Mord oder ein kleinerer Diebstahl, mit der gebotenen Ernsthaftigkeit und dem Respekt vor Tätern wie Opfern zu begegnen. Und dann darf man über so manche skurrile Begebenheit auch einmal lachen.

Die Teilnehmer gehen auch selber auf Mörderjagd

Das passiert bei „Mord in der Altstadt" ganz besonders oft, denn bei diesem Event dürfen die Teilnehmer selber auf Mörderjagd gehen – dann aber in einem fiktiven Kriminalfall, den sich Melanie Clemens ausgedacht hat. Das Prinzip ist so einfach wie genial: Sie bringt sämtliche Requisiten mit, sodass die Ermittlung zum Beispiel in einem Café, Restaurant oder auch bei den Teilnehmern zu Hause starten kann. Am Anfang steht dann immer der Mordfall, den Melanie Clemens schön blutig-spannend erzählt. Die Teilnehmer erhalten Hinweise – und gehen danach mit ihren Ermittlungsakten zwei Stunden lang auf Tätersuche quer

Wir haben die Macher!

ZAQUENSIS
Der Personaldienstleister

ZAQUENSIS Personalservice GmbH
Bahnhofstr. 30
42499 Hückeswagen
Tel. 02192-93613-0 ◆ hueckeswagen@zaquensis.de

Die perfekte Atmosphäre für eine gruselige Tatortführung.

Alle Fotos: René Großmann

„Inzwischen fragen die Leute schon nach einem weiteren fiktiven Mord, den sie aufklären dürfen, zum Beispiel in der Innenstadt."
Melanie Clemens

durch Lennep. „Wir machen das oft abends, dann ist die Atmosphäre einmalig, und die Leute lernen Lennep, das Röntgenmuseum oder das Stadion auf eine ganz neue Weise kennen." Mehr als fünfzigmal hat sie „Mord in der Altstadt" schon veranstaltet und sorgt damit jedesmal für Begeisterung bei den Teilnehmern, seien es nun Mitarbeiter einer Firma, Mitglieder eines Vereines oder die Gäste eines Geburtstags. Gut möglich, dass Melanie Clemens ihr Konzept bald erweitert: „Inzwischen fragen immer mehr Leute nach einem weiteren fiktiven Mord, den sie aufklären können, zum Beispiel in der Innenstadt."
Dort ist Melanie Clemens jetzt schon regelmäßig unterwegs, denn bei den reinen Tatortführungen belässt es die Stadtführerin nicht. So führt sie die Menschen zum Beispiel auch auf den Rathausturm oder erzählt im Stadtpark bergische Sagen.

Ihre Heimatstadt Remscheid hat sie in den vergangenen acht Jahren durch die Stadtführungen, von denen sie heute im Schnitt eine in der Woche veranstaltet, ganz neu kennengelernt. Und häufig sind es gerade die zufälligen Entdeckungen, die sie nach wie vor macht, durch die sie immer wieder ganz neue Ideen bekommt. Ihrer Stadt erweist sie in jedem Fall einen besonders wertvollen Dienst: Wo manch anderer gerne über Remscheid meckert, nimmt sie die Leute mit an die faszinierendsten Ecken – so lernen die Bürger ihre Stadt von einer ganz anderen Seite kennen. Und Touristen, die nach Remscheid kommen und bei ihr eine Führung buchen, sind von ihr bereits überzeugt worden, was für schöne Seiten diese Stadt hat, ehe ihnen irgendwer das Gegenteil weismachen kann.
Wer selbst einmal an einer Führung von Melanie Clemens teilnehmen möchte, kann diese über die bergische Eventplattform von Christoph Imber buchen, mit dem sie intensiv zusammenarbeitet.

www.378meter.de

Ab 59,– EUR monatlich[1] inkl. 2 Jahren Versicherung[2] ab 17 Jahren

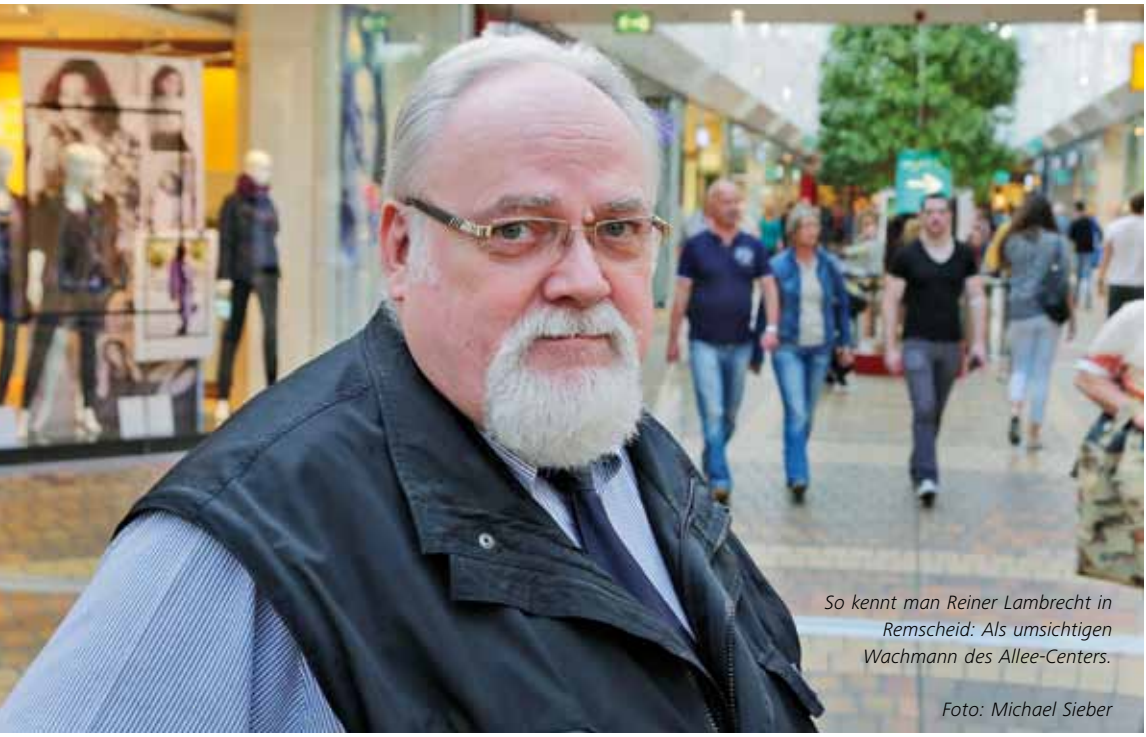
Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 6,4–4,3 l/100 km;
CO_2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 147–99 g/km (VO EG 715/2007)

Aktionszeitraum 1.10.–31.12.2014. [1] Finanzierungsbeispiel für einen Suzuki Swift 1.2 3-Türer Club auf Basis des Endpreises in Höhe von 13.490,00 Euro, Nettokreditbetrag 10.117,50 Euro, Gesamtbetrag 10.119,39 Euro, Anzahlungsbetrag 3.372,50 Euro, effektiver Jahreszins 0,01 %, 24 Monate Laufzeit, 10.000 km/Jahr Laufleistung, Schlussrate 8.762,39 Euro, gebundener Sollzinssatz 0,01 % p.a., Bonität vorausgesetzt. Kreditvermittlung erfolgt alleine über Suzuki Finance – ein Service-Center der CreditPlus Bank AG. 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV. [2] Kfz-Haftpflicht mit Voll- und Teilkaskoversicherung, SB 500,– Euro/150,– Euro. Gilt auch für 17-jährige Fahranfänger. Ein Angebot der Helvetia Schweizerische Versicherungsgesellschaft AG.

Auto SCHMALE seit 1969
GmbH & CO. KG
Kaiserstraße 16 + 38
42477 Radevormwald

Telefon: 02195/91233
Fax: 02195/912354

info@auto-schmale.de
www.auto-schmale.de



So kennt man Reiner Lambrecht in Remscheid: Als umsichtigen Wachmann des Allee-Centers.

Foto: Michael Sieber

Er geht. Und bleibt.

Porträt

Reiner Lambrecht kann nicht in Ruhe durch Remscheids City gehen. Jeder kennt den Wachmann des Allee-Centers. Jeder schätzt ihn. Ruhestand? Muss halt sein. Aber auf seine Weise.

„Nein", sagt Reiner Lambrecht und lächelt, „in Ruhe durch Remscheids Innenstadt gehen kann ich vor der Arbeit nicht. Ich werde ständig erkannt." Kein Wunder: 18 Jahre lang war der Mitarbeiter der Wuppertaler Wach- und Schließgesellschaft im Allee-Center im Einsatz. Jeden Tag ab 13 Uhr. Ununterbrochen. Er war es, der jeden Abend als Letzter das Center verließ. Der dann mehr als zehn Kilometer zurückgelegt hatte. Und immer an die 120 Schließvorgänge benötigte, bis sämtliche Türen von Remscheids großem Einkaufszentrum sicher verschlossen waren.

Doch damit ist jetzt Schluss. Reiner Lambrecht, der Mann mit einem der bekanntesten Gesichter Remscheids, ist im Ruhestand. Und mit ihm endet eine Ära: Es gibt im Allee-Center wohl niemanden, der ihn nicht kennt. Und es gibt keine Ecke, die er nicht kennt. Und wer hat

„Ich hatte hier in Remscheid, im Allee-Center,
die schönsten Berufsjahre meines Lebens."
Reiner Lambrecht

schon ein 30.000 Quadratmeter großes Wohnzimmer?
In diesem ist Reiner Lambrecht über die Jahre zu einer Instanz für Ruhe, Souveränität und Sicherheit geworden. Wer sich nicht so benimmt, wie man das in einem Einkaufscenter tun sollte, wird von ihm mit Respekt, aber auch Konsequenz darüber belehrt. Und wenn es sein muss eben zur Tür gewiesen.

Seine gesunde Mischung aus Entspanntheit und Autorität hat über die Jahre mit dafür gesorgt, dass das Allee-Center für seine Einkaufsatmosphäre bekannt ist. Er hilft sofort, wenn es notwendig ist, und die Kunden, denen er geholfen hat, vergessen das meist nie: „Einmal beschwerte sich eine ältere Dame bei mir, weil ich sie nicht gegrüßt habe. Ich hatte ihr wohl Jahre zuvor geholfen, nachdem sie gestürzt war." Er entschuldigte sich bei ihr, dass er das Gesicht nicht mehr parat hatte. Was vor allem daran lag, „dass es für mich immer eine Selbstverständlichkeit war, den Menschen hier zu helfen. Da kann man sich dann nur leider nicht jeden merken."
Was Reiner Lambrecht sehr wohl in Erinnerung bleiben wird, sind die zahlreichen Großereignisse, die er im Allee-Center als Wachmann mit begleiten durfte. Es war vor allem das Kommunikative, die Arbeit mit den Menschen, das Abwechslungsreiche, das den Reiz seiner Aufgabe ausmachte, bei der jeder Tag anders war.
Und deswegen geht Reiner Lambrecht auch nicht so ganz. „Unruhestand", nennt er es selber, denn aushilfsweise arbeitet er für die Wach- und Schließgesellschaft weiter. Und nicht nur als Wachmann im Allee-Center: Denn er gibt auch einen richtig guten Nikolaus.
Erst einmal hieß es für Reiner Lambrecht aber Abschied nehmen: „Nach den schönsten Jahren meines Berufslebens", wie er sagt.
Langweilig dürfte es dem Musikfan nicht werden. Eine Reise auf die Kanaren ist schon geplant, außerdem will er einen Computerkurs machen und mehr Zeit in ein Hobby investieren, das man ihm vielleicht nicht zugetraut hätte: Er stickt leidenschaftlich gern Bilder. Immer mit Musik auf den Ohren: „Blues, Rock und gerne auch mal Heavy Metal." Sticken mit Rammstein auf den Ohren: Auch das ist Reiner Lambrecht.

Remscheid on Ice

Event

Die größte Eisbahn der Region steht auf dem Theodor-Heuss-Platz. Der Remscheider Winter ist ein Publikumsmagnet, für den im Vorfeld wieder ein immenser Aufwand betrieben wurde.

Mitte November auf dem Rathausplatz: Es wird gewerkelt, geschraubt, gelegt, gebaut. Und das mit Hochdruck: „Sieben bis zehn Tage haben wir normalerweise für den Aufbau des kompletten Remscheider Winters. Dieses Jahr müssen wir uns ranhalten", sagt Marcel Müller, der die gemütliche Kombination aus riesiger Eisbahn und gepflegter Gastronomie drumherum auch in diesem Jahr organisiert. Eine Woche später, beim Eröffnungsfeuerwerk, und nach den zwei Stunden, in denen alle Remscheider von 13 bis 15 Uhr dank der Unterstützung der Sparkasse kostenlos fahren durften, kann er sich entspannen: Alles steht, alles läuft. Jetzt bleibt nur zu hoffen, dass bis zum 31. Dezember das Wetter mitspielt. So lange ist die Eisbahn geöffnet, die Gastrostände schließen einen Tag vor Heiligabend. „Natürlich sind vier oder fünf Grad über null besser für uns als 15 Grad und Dauerregen", weiß Müller. Er konnte auch in diesem Jahr wieder auf sein bewährtes Aufbauteam setzen. Gleich mehrere Firmen waren daran beteiligt, die Eisbahn und die Stände schnell und sicher aufzubauen.

Allein sechs Arbeiter waren mit der Eisbahn beschäftigt. Diese erhält jedes Jahr zunächst einen großen Feldfußboden. Und groß ist nicht übertrieben: Auch in diesem Winter beträgt die Gesamt-

Eine Weihnachtsidylle: Der Remscheider Winter zwischen Allee-Center und Rathaus lockt Tausende Menschen.

Foto: Michael Sieber

fläche der Eisbahn rund 700 Quadratmeter. „Normalerweise stehen in Städten von der Größe Remscheids Bahnen von vielleicht 450 bis 500 Quadratmetern. Was wir hier haben und jedes Jahr für die Remscheider auf die Beine stellen, ist etwas ganz Besonderes. Das ist schon eine Art Champions League", unterstreicht Marcel Müller.
Der Fußboden, der später die gesamte Bahn tragen wird, muss exakt verlegt werden, allein hierfür reist eine spezielle Firma an. Auf dem Boden werden dann die Aggregate verlegt, und die Kühlschläuche werden mit Kühlmittel versorgt. Auf diese Weise wird das Eis erzeugt und Stück für Stück und mehrere Tage lang aufgebaut – je kälter es währenddessen in Remscheid ist, desto weniger Energie muss dafür und in der Folge aufgewendet werden.

Ein echtes Highlight zu einem echt günstigen Preis

Aber die Eisbahn ist ja nur die eine Baustelle während des Aufbaus, denn wer möchte schon gern im Dunkeln und Stillen seine Runden drehen? Parallel zur Bahn wird darum die aufwändige Licht- und Tontechnik installiert. Hierbei ist es besonders wichtig, dass es nicht zu einem Kabelwirrwarr mit der Eisbahn kommt.
Dass die Remscheider, die in früheren Jahren ja nicht immer mit einem Winterwunder in der Innenstadt verwöhnt

-Anzeige-

Ihr Fachhändler für das Kind im Manne!

stallony.com
Mann, bist du groß geworden!

Carrera
RC Cars, Helis
RC Flugzeuge
Multikopter
Modellbau
Service, Reparatur

Eventbereich für
Männerabende
Kindergeburtstage
Seminarevents

Freiheitstraße 69-73
42853 Remscheid
Fon +49 2191 7890888

info@stallony.com
www.stallony.com

Kostenlose Kundenparkplätze befinden sich hinter dem Haus.

Die Tage vor dem Aufbau im Zeitraffer. Nach einem Tag steht die Feldfläche, und am Ende sind die Kühlschläuche verlegt, die aus allem eine Eisfläche machen.

Fotos: René Großmann

waren, nun wieder ihre Eisbahn bekommen, ist auch den zahlreichen Sponsoren zu verdanken, die unter anderem mit ihrer Bandenwerbung das Projekt unterstützen. Das Bistro Barista, das direkt an die Eisbahn grenzt, bietet zudem in eigens aufgebauten Zelten ein abwechslungsreiches Kulturprogramm, von Krimilesung bis Livemusik.

Ein echtes Winterevent dürfen die Remscheider also vor dem Rathaus genießen, und das ist, insbesondere auch für Kinder, sehr erschwinglich: Nur 2,50 Euro kostet für sie beispielsweise eine Tageskarte (!) auf der Eisbahn. Wer keine eigenen Schlittschuhe hat, muss zudem noch eine kleine Leihgebühr entrichten. So manches Karussell, dass vielleicht zwei Minuten im Kreis fährt, kostet schon mehr. Und auch die Preise für Glühwein und Bratwurst sind stabil. Insbesondere wenn das Wetter mitspielt, wird die Eisbahn also bis Ende des Jahres wieder ein Magnet für die ganze Familie sein. Ein wahres Wintermärchen, für das sich der große Aufwand von Organisator Marcel Müller und den zahlreichen beteiligten Firmen am Ende gelohnt hat: „Es ist einfach ein Highlight."

www.weihnachtsmarkt-remscheid.de

Ob hochwertige Outdoorjacken oder der perfekte Laufschuh: Das kompetente Team von Intersport Croll findet für seine Kunden immer das Passende.

Remscheids Welt des Sports

Intersport Croll

Kompetent, persönlich, nah: Das Fachgeschäft am Hauptbahnhof.

„Aus Liebe zum Sport“: Dafür steht Intersport Croll, das moderne Traditionshaus im Bergischen, seit 1960. Mit ungebrochener Leidenschaft zum Sport berät Sie das Team von Inhaber Torsten Croll seit über fünf Jahren am Remscheider Hauptbahnhof sportlich, kompetent und persönlich vor Ort.
Aktuelle Sport- und Outdoortrends auf 1.000 Quadratmetern in Remscheid zum Anfassen, probieren und testen – gibt’s nicht? Und ob! Als Outdoor-, Lauf- und Fitnessspezialist lautet die Philosophie von Intersport Croll: „Über den Schuh zu Bekleidung und Equipment“. Hierzu findet der Kunde auf zwei Etagen eine riesige Auswahl an Schuhen zum Laufen, Walken, Wandern, Skifahren, Tennisspielen für, Hallensport und Fußball. Ergänzt wird das Sortiment mit der passenden hochwertigen Bekleidung für Erwachsene und Kinder.
Intersport Croll ist zudem eines der letzten Skisportfachgeschäfte in der Region mit Komplett-Equipment und verkauft nicht nur Ski, sondern verleiht sie auch.
Ebenfalls außergewöhnlich ist das große Segment an Fitnessgeräten für das Training zu Hause, vom Laufband über den Heimtrainer bis zur Hantelbank.
Die bedarfsgerechte individuelle Beratung von Sportler zu Sportler steht für das Team von Intersport Croll immer im Vordergrund – es freut sich auf Ihren Besuch.

INTERSPORT CROLL

Intersport Croll • Willy-Brandt-Platz 1 • 42859 Remscheid
Tel. (0 21 91) 66 25 68 • Fax (0 21 91) 66 25 41
info@sport-croll.de • www.sport-croll.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-18 Uhr

ENGELBERT

- Anzeige -

Bestseller reloaded

Schönauen

Der perfekte Kleinwagen schon für unter 12.000 Euro? Opel macht es möglich: Mit der fünften Generation des Corsa.

Den kennt jeder: Der Opel Corsa wurde in 32 Jahren über 12,4 Millionen Mal verkauft. Wenn nun die fünfte Generation, die im Autohaus Schönauen jetzt schon bestellt werden kann und ab Januar lieferbar ist, in Richtung Kunden rollt, macht sich ein Star auf, seinen Erfolg im Kleinwagensegment weiter auszubauen. Mit den besten Voraussetzungen: Der schicke neue Corsa bietet mit neuem Fahrwerk und verbesserter präziser Lenkung ein völlig neues Fahrgefühl und vereint deutsche Ingenieurskunst mit emotionalem Design, bester digitaler Vernetzung und einem ausgezeichneten Preis-Leistungs-Verhältnis. Turbobenziner der neuesten Generation und nagelneue Turbodiesel sorgen für viel Komfort, viel Leistung, wenig Verbrauch und niedrige Abgaswerte. Und das schon zum attraktiven Einstiegspreis von 11.980 Euro. Von 75 bis 115 PS reicht die Motorenpalette zum Verkaufsstart.

Mit seinen 4,02 Metern Länge bietet der Opel-Bestseller viel Platz für bis zu fünf Personen – egal ob als familientauglicher Fünftürer oder als sportlich geschnittener Dreitürer. Im Innenraum überzeugt der neue Corsa mit Raffinesse sowie einer hochklassigen Material- und Verarbeitungsqualität und sorgt für ein großzügiges Raumgefühl. Lassen Sie sich jetzt bei Schönauen zum neuen Corsa beraten!

Autohaus Schönauen
GmbH & Co. KG
Kottendorfer Straße 2-6
42697 Solingen
Tel.: 02 12 / 2 23 24-0
Fax: 02 12 / 2 23 24-62
www.autohaus-schoenauen.de

DER NEUE **CORSA**

HERZKLOPFEN AUF DEN ERSTEN BLICK.

Der neue Corsa steckt voller Hightechfunktionen, die man normalerweise nur in Autos der Premiumklasse findet. Falls Sie noch mehr Gründe brauchen, den Corsa zu lieben, hier sind fünf weitere:

- Er überzeugt durch deutsche Ingenieurskunst.
- Er sieht fantastisch aus.
- Er überzeugt durch hochklassiges Interieur.
- Er vernetzt sich kinderleicht mit Ihrem Smartphone.
- Es macht einfach Spaß, ihn zu fahren.

Jetzt bestellbar, sprechen Sie uns an!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Corsa, 3-Türer, 1.2, 51 kW (70 PS)	**schon ab**	**10.990,- €***

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7, außerorts: 4,6, kombiniert: 5,4. CO_2-Emissionen, kombiniert: 126 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D.
[1] Barpreis inklusive Überführung.

SCHÖNAUEN
...die automobile Markenwelt

Schönauen Autohaus GmbH & Co. KG

Kottendorfer Str. 2-6
42697 Solingen
Tel. 0212 / 22324-0
info@schoenauen.com
www.schoenauen.com

Friedrichstr. 34
42655 Solingen-Mitte
Tel. 0212 / 22 32 575
info@schoenauen.com
www.schoenauen.com

Brückenschlag

Modeshooting

Schuhmode von Hugenbruch aus Solingen. Fashion vom Modehaus Johann aus Remscheid. Genial vereint in Müngsten.

Vorige Seite

Sebastian:
Daunenjacke, Schal, Canvashose
von Marc O´Polo
Wanderschuh von Lowa

Julia:
Wollmantel von Beaumont, Schal von
BECKSÖNDERGAARD, Pullover von Barbara Becker,
Hose rosé von MAC
Stiefelette von Jana

Philine:
Mütze und Schal von OPUS,
Daunenjacke und Grey Denim Jeans von Buena Vista
Warmgefütterter Stiefel von Rieker

Carven:
Outdoorjacke von Strellson Pullover Marc O´Polo,
Jeans von Blue Monkey
Winterwanderstiefel von Lowa

Philine:
Shirt und Jeans von Marc O´Polo und
Lederjacke von Oakwood, Clutch
von Liebeskind Berlin

Sebastian:
Strickjacke und Schal von Strellson,
Hose von Marc O´Polo
Stiefelette von Ecco

Carven:
Strickcardigan von Fynch Hutton, Black Denim
Jeans Marc O`Polo, Lederjacke von Gipsy,
Tasche von Marc O´Polo Schuh
Kulm Identity von Meindl
mit echtem Lammfell

Julia:
Wollmantel von Beaumont, Schal von BECKSÖNDERGAARD, Pullover von Barbara Becker, Hose rosé von MAC

Carven:
Outdoorjacke von Strellson Pullover Marc O´Polo, Jeans von Blue Monkey

Winterwanderstiefel Laax von Lowa, mit Gore Tex

Philine:
Mütze und Schal von OPUS,
Daunenjacke und Grey Denim Jeans
von Buena Vista

Sebastian:
Daunenjacke, Schal, Canvashose
von Marc O´Polo

Winterwanderstiefel Nabucco von Lowa, mit
Gore Tex und leichtem Warmfutter

Sebastian:
Strickjacke und Schal von Marc O`Polo,
Shirt von BETTER RICH, Hose von Marc O´Polo

Stiefelette von Rieker

Carven:
Trench von Strellson, Shirt von BETTER RICH,
Jeans von Blue Monkey

sportliche Stiefelette von Ecco

Julia:
Flauschpulli von OUI,
Strickloop von OPUS

Philine:
Fellweste von Oakwood,
Glitzerpulli von OUI

Sebastian:
Strickjacke, Bluejeans und roter Schal von Marc O'Polo, Logoshirt von BETTER RICH

Philine:
Blazer von Coma,
Motivshirt und Black
Denim von OUI,
Gürtel von Liebeskind Berlin

Julia:
Longblazer, Strickpullover,
Loop, Rock von OPUS
Strumpfhose von Falke

Sebastian:
Wolljacke Strellson, Businesshemd Olymp,
Anzughose Digel, Sakko Digel

Julia:
Blazer und Motivshirt von OUI,
Jeans von Liebeskind Berlin

Carven:
Steppweste und Jeans New Zealand, Pullover Fynch Hutton, Schal Marc O'Polo, Tasche Gipsy
Sportliche Stiefelette von Ecco

Philine:
warm gefütterte Stiefelette von Rieker

Julia:
Kurzstiefelette von Jana

Sebastian:
Winterwanderschuh mit Gore Tex und Winterwandersohle von Lowa

oben: Nabucco Winterwanderschuh von Lowa

unten: Wanderschuh Tessin Identity mit Herkunftsnachweis von Meindl

Müngsten-Style

Making of

Im Haus Müngsten, in der Eventschmiede und unter freiem Himmel waren wir aktiv.

Blauer Himmel im November ... wir hatten nicht damit gerechnet, doch der bergische Wettergott hatte Anfang November ein Einsehen! Und so gelang der fotografische Brückenschlag in Müngsten auf wunderbare Weise: Zuvor hatten in Solingen Dimitras Haarstudio und Ruth de la Motte Active Cosmetics sowie in Remscheid Stylistin Zita d`Àlmeida unsere vier Models, zwei aus Remscheid, zwei aus Solingen, gestylt: Natürlich schön, passend zu hochwertiger Schuh- und Outdoormode des Solinger Schuhhauses Hugenbruch und des Remscheider Modehauses Johann. Am Set stylte Zita dann die Models für jede Einstellung neu. Martin Mazur, Fotograf aus Wuppertal, nahm sich viel Zeit mit Blick fürs Detail, unterstützt von Assistentin Andrea Meister. Unser besonderer Dank gilt dem Team von Haus Müngsten, das uns an seinem Ruhetag (!) die gesamte obere Etage für das Equipment zur Verfügung stellte und obendrein auch die Kaffeemaschine. Und den Mitarbeitern der Eventschmiede, die uns ganz nah ans Feuer ließen. Perfekt für ein Modeshooting, das den städteübergreifenden Brückenschlag wagte. Und wer wagt, gewinnt ja bekanntlich.

Wir danken!

Mode:
Schuhhaus Hugenbruch
Ufergarten 13-15
42651 Solingen
(02 12) 10 18 2

Modehaus Johann
Kölner Straße 12
42897 Remscheid
(0 21 91) 66 82 45
www.modehausjohann.de

Hairstyling:
Dimitras Haarstudio
Bonner Straße 52
42697 Solingen
www.dimitras-haarstudio.de

Kosmetik:
Ruth de la Motte Active Cosmetics
Forststraße 15
42697 Solingen
www.ruth-delamotte.de

Hairstyling am Set:
Haar Esthetic Zita d`Àlmeida
Kronenstraße 6
42897 Remscheid
(0 21 91) 58 98 91 2

Fotografie:
Martin Mazur Photography
Hedwigstraße 11
42105 Wuppertal
www.martin-mazur.de

Locations:
Haus Müngsten
www.hausmuengsten.de
Eventschmiede Müngsten
www.eventschmiede-solingen.de
Müngstener Brückenpark

Die Models:
Julia, Sebastian, Philine, Carven

Auch zum selbst beschenken!

Die Geschenkidee zum Fest

Nur 19 €

Verschenken Sie 6 Wochen Lesevergnügen gedruckt oder digital.

Die praktische Geschenkurkunde, die Sie von uns pünktlich zum Fest erhalten, können Sie dem Beschenkten persönlich überreichen.

Als Dankeschön schenken wir Ihnen ein Xtra-Superlos der Aktion Mensch im Wert von 7,50 €.

Einfach bestellen unter:
Tel. (0 21 91) 909-333,
E-Mail: abo-service@rga-online.de oder
auf www.rga-online.de/geschenk

Einsendeschluss:
Samstag, 20. Dezember 2014

REMSCHEIDER GENERAL-ANZEIGER rga.
...weil wir hier zu Hause sind!

www.rga-online.de

© boroboro - Fotolia.com

- Anzeigen -

Radiant Beauty: Erlebnis mit Ergebnis

Die ausgebildete und HWK-Qualitäts-zertifizierte Kosmetikerin Aldijana Karajkovic hat in Lenneps Kölner Straße 71 ihr Kosmetikinstitut eröffnet. Zu ihrem Angebot zählen die Behandlung unreiner Haut und ein fein abgestimmtes Anti-Aging-System. Doch auch alle anderen Maßnahmen, die dem persönlichen Wohlgefühl und perfekten Auftritt dienen, sind Bestandteil der Pflegemethoden. Dazu gehören Peelings nicht nur der Gesichtshaut, sondern auch Ganzkörperpeeling, ebenso wie Massagen mit Kräuterstempeln, Hot Stone und mit Bambusrohren sowie dauerhafte Wimpern-Verlängerungen. Auf Wunsch kommen bei der Behandlung nur Naturprodukte und Bio-Kosmetik zur Anwendung. Aldijana Karajkovic kümmert sich ebenso um Maniküre und Pediküre. Wer sich ein paar Stunden Entspannung mit Schönheitspflege und Wohlgefühl gönnen möchte, der möge schnell einen Termin vereinbaren. Bis 31. Januar 2015 gibt es 15 Prozent Rabatt auf alle Wellness- und Gesichtsbehandlungen. Radiant Beauty, Kölner Straße 71, 42897 Remscheid, Allg. Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9-16 Uhr; Do 9-18 Uhr und Sa 10-14 Uhr, Tel. (0 21 91) 5 68 10 15, mobil (01 57) 39 01 44 77, info@radiant-beauty.de, www.radiant-beauty.de

Jannasch Optik: Die Welt ganz nah

Die Sehgewohnheiten haben sich radikal geändert. Smartphones, Tablets-PCs … die Welt wird immer digitaler, und unsere Augen müssen ständig Höchstleistung bringen. Das Team von Jannasch Optik war schon immer spezialisiert auf Gleitsichtbrillen und Mehrstärkenkontaktlinsen, meist für Menschen ab 40. Die neuesten Brillengläser bei Jannasch Optik wurden extra für den modernen Alltag der 30- bis 40-Jährigen entwickelt. Die völlig unkomplizierten Gleitsichtgläser bieten auf alle Entfernungen große Sehbereiche. Gepaart mit einem modischen Brillengestell ergibt das auch für ungeübte oder gelegentliche Brillenträger sehr schnell ein entspanntes Seherlebnis. Das erfahrene Team berät sie kompetent bei allen Sehanforderungen. Jannasch Optik in Remscheid, Alleestraße 60 und Bismarckstraße 106, in Wermelskirchen an der Kölner Str. 9, Tel. 0 21 91/3 83 00, www.jannasch-optik.de

Mücher: Lunor – Vintage, das Original

Die spezialisierte Brillenmanufaktur Lunor war ihrer Zeit voraus, als sie vor über 20 Jahren ihr klassisches Retro-Design zum Markenzeichen machte und später „Vintage, das Original" zum Leitspruch erhob. Heute

stehen Brillen, die an das Design vergangener Jahrzehnte erinnern, hoch im Kurs. Stars wie Johnny Depp, Meg Ryan und Uma Thurman lassen sich gerne mit Lunor sehen, zum Beispiel mit dem Modell A9 aus handgearbeitetem Acetat mit senkrechter filigraner Vernietung am Mittelteil und modernem eckigen Design an Scharnier und Bügel. Für Lunor ist Vintage kein kurzlebiger Trend, sondern ein zeitloser Stil, der höchste Qualität verdient hat. Diese und das zeitlose Design lernen Sie kennen bei: Mücher Brillen Uhren Schmuck, Islandstr. 43, 42477 Hückeswagen, www.optik-muecher.de

Goldschmiede Hähner: Schmuckunikate nach guter Handwerkstradition

Mit viel Liebe zum Detail, meisterlichem Können und großer Leidenschaft für das Handwerk werden neue Lieblingsstücke gestaltet und im eigenen Atelier gefertigt. Seit fast 85 Jahren befasst sich das Familienunternehmen in 3. Generation mit der Fertigung und Umarbeitung individueller Schmuckstücke in Gold, Silber und Platin. Weiterhin werden exklusive Schmuck-Kollektionen kreativer Manufakturen wie Jörg Heinz, schmuckwerk oder Lapponia und weiterer namhafter Hersteller in großer Auswahl präsentiert. Ergänzt wird das Sortiment durch die faszinierenden Einzeiger-Uhren von Meistersinger. Als autorisierter Händler für die Meistersinger-Uhren steht man bei Goldschmiede Hähner gerne zu einem Beratungsgespräch zur Verfügung. Goldschmied + Juwelier Hähner, Alleestr. 48, Eingang: Wilhelm-Schuy-Straße, 42853 Remscheid, Tel. (0 21 91) 2 87 56, www.goldschmied-haehner.de

Gottl. Schmidt: Ihr Fachhändler vor Ort

Online oder stationär? Für H. Harro Schmidt, Inhaber von Gottl. Schmidt auf der unteren Alleestraße, ist das keine Frage. „Einkaufen ist nicht nur das Stillen von Konsumbedürfnissen, sondern auch Begegnung und Kommunikation, also ein Stück Lebensqualität." Und wer sich diese Lebensqualität dauerhaft erhalten möchte, sollte sich genau überlegen, wo er seine Einkäufe tätigt. „Man darf sich nicht darüber wundern, dass Innenstädte veröden, wenn man gleichzeitig sein Geld im Internet ausgibt", gibt Schmidt zu bedenken. Beim Traditionsunternehmen Gottl. Schmidt setzt man darauf, dass ein breit gefächertes Sortiment und freundliche und kompetente Beratung bei angemessenen Preisen die Kunden auch zukünftig überzeugt. Gottl. Schmidt, Alleestraße 29, 42853 Remscheid, Tel. (0 21 91) 46 14 10, Mo.-Fr. 9.30-19, Sa. 9.30-16 Uhr

Küll: Ihr Partner für Technik im Garten

Die Arbeiten im Garten sind nahezu abgeschlossen. Nutzen Sie deshalb die Wintermonate für die Wartung Ihrer Gartengeräte und Mähroboter bei Küll Gartentechnik. Ein regelmäßiger Check bedeutet Werterhaltung und sichert einen einwandfreien Betrieb in der nächsten Saison. Die ständige Weiterbildung des geschultes Personals gewährleistet, dass Ihre Geräte bei Küll in guten Händen sind. Nutzen Sie auch bequem den günstigen Hol- und Bringservice von Küll. Gartentechnik Küll, Schwertstraße 24-30, 42651 Solingen, Tel. (02 12) 40 05 40, Kuell-gartentechnik@t-online.de, www.kuell-gartentechnik.de

Gabriela Ruthenberg: Permanent-Make-up der Luxusklasse

Als Inhaberin der Kosmetik-Insel am Park in Wermelskirchen ist Gabriela Ruthenberg seit über 30 Jahren auf Permanent-Make-up der Luxusklasse spezialisiert. Sie wurde ausgezeichnet mit dem Qualitäts-Award 2013/14. Permanent-Make-up der Luxusklasse bedeutet natürliche Ausstrahlung und Betonung Ihrer Konturen mit einer perfekten Haltbarkeit, wisch- und wasserfest, ideal für Brillenträger und Allergiker. Reine Mineralfarben und modernste Gerätetechnologie sorgen für beste Verträglichkeit und natürliche Ergebnisse. Spezialisierung auf Korrekturen bei einem alten oder verzeichneten Permanent-Make-up. Kostenlose Beratung und Anzeichnung. Öffnungszeiten Di-Fr 9-13 und 14-19 Uhr, Sa 9-14 Uhr, Mo Ruhetag. Kosmetik-Insel am Park, Gabriela Ruthenberg, Schillerstraße 41, 42929 Wermelskirchen, Tel. (0 21 96) 92 72 0, info@kosmetik-ruthenberg.de, www.kosmetik-ruthenberg.de

Juwelier Leiber: Das Trauringstudio

Das Trauringstudio Solingen im Hause Juwelier Leiber hat sich in den letzten Jahren zu einem der Spezialisten für Trauringe im Bergischen Land entwickelt. In der gemütlichen und ruhigen Atmosphäre bleibt viel Zeit für die Beratung. Es bestehen alle gestalterischen und materiellen Möglichkeiten: Neben den Ringen aus dem Lager können individuelle Trauringe mit Hilfe des Computers gestaltet und am Bildschirm visualisiert werden. Freundliche und kompetente Beratung, viel Spaß beim Aussuchen und zuverlässige Terminierung des Auftrages sind selbstverständlich. Im Trauringstudio Solingen wird der Ringkauf zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gustav Leiber KG, Hauptstraße 37, 42651 Solingen, Tel. (02 12) 20 46 54, www.juwelier-leiber.de

Modehaus Iserlohe: Zurück in Solingen!

Die Liebe zu gutem Design und zu den Kundinnen sind Motivation und Erfolgsbasis des Modehauses Iserlohe, denn Mode unterstreicht die Individualität des Menschen. Heike Stosch-Iserlohe berät Sie, um Ihren persönlichen Typ ins richtige Licht zu rücken. Die Kollektionen verschiedener Designer können Sie direkt mit ausgefallenen Accessoires kombinieren. Für Ihr perfektes Outfit sorgt das Modehaus Iserlohe,
Fashion – Jewellery – Homestyle, Kölner Str. 67, 42651 Solingen,
Tel.: (02 12) 23 56 61 08, Mail: stosch-iserlohe@t-online.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr + nach Vereinbarung!

Goldschmiedemeisterin Birgitta Schultz: Die große Vielfalt

Durch ihre siebenjährige Ausbildung zur Goldschmiedin und Gestalterin sowie Ausstellungen im In- und Ausland hat Goldschmiedemeisterin Birgitta Schultz eine Vielzahl von Eindrücken und handwerklichen Erfahrungen sammeln können. Nach 25 Jahren Berufserfahrung ist es ihr immer wieder eine Freude zu sehen, wie sich diese Vielfalt und Ausdruckskraft in einem handgearbeiteten Schmuckstück widerspiegelt. Für Entwürfe oder Anfertigungen steht sie Ihnen gerne zur Verfügung. Eine Ausstellung ihrer Goldschmiedearbeiten sehen Sie zurzeit bei Jannasch Optik, Alleestraße 60, 42859 Remscheid. Vereinbaren Sie einen Termin!
Birgitta Schultz, Tel.: (0 21 91) 42 15 94, www.goldschmiede-schultz.de

ENGELBERT-Service-Tipps:

aktuell – informativ – lokal.
Die ideale Plattform auch
für Ihre Werbung!

Fotos: Roland Keusch

125 Jahre rga im Theater

Der rga hatte zum großen Jubiläum geladen, und viele hundert Gäste kamen Ende Oktober zur Gala im Teo Otto Theater. Mit Musik des Salonorchesters der Bergischen Symphoniker, interessanten Festreden und angeregten Gesprächen bei bergischen Köstlichkeiten verging der Abend wie im Flug.

Das Salonorchester der Symphoniker unternahm eine wunderbare musikalische Zeitreise.

Gastrednerin Sylvia Löhrmann

Nach dem Festakt genossen die Gäste und rga-Mitarbeiter die Köstlichkeiten von Team-Gastronomie.

Performance-Künstler und Wortakrobat Peter Spielbauer

Jürgen Offermann, Christiane Stein-Hausmann und Frank Michalczak.

Sven Gösmann und Ulli Tückmantel

Andreas Dach und Axel Richter.

Christian Lindner, Bernhard Boll und MIchael Boll.

Gespannt hörten die Gäste aus Medien, Wirtschaft und Politik die Reden.

Ob Ente oder Kabeljau: Das Essen im Anschluss war ein Genuss.

Frank Dehnke, Frithjof Grande, Andreas Otto und Ulrich Gräfe

Stefan Kob, Jürgen Hein, Michael Boll und Bernhard Boll.

mosler Immobilien

Dirk Mosler Immobilien
Telefon: 02191 / 973333
moslerimmobilien@aol.com
www.mosler-immobilien.de

Dirk Mosler
freut sich auf Ihren Anruf

Ihre Immobilie in kompetenten Händen

18 Jahre Erfahrung in der Immobilienbranche

100% Weiterempfehlungsquote bei Verkäufern/Vermietern

Top-1000-Makler in Deutschland 2013 und 2014

Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Verkauf und Vermietung von Wohnimmobilien

Zwangsversteigerungen im Bankenauftrag

ivd

Wertermittlungen von Wohnimmobilien

Energieausweise

Bloß nicht ausschalten!

Serien

Viele US-Serien der letzten Jahre fesseln stundenlang. Wir stellen in Kooperation mit dem Saturn im Allee-Center einige vor.

Mystery: Lost
Der Überlebenskampf auf einer einsamen Insel, auf der nichts ist, wie es scheint.

Suchtfaktor: Sehr hoch. Am Ende bleiben viele Fragen offen, aber die Art der Erzählung ist auch Jahre nach der Erstausstrahlung noch so richtig packend.

Crime: Breaking Bad
Der krebskranke Walter White wird zum Drogenkoch: Die wohl genialste Serie der letzten Jahre.

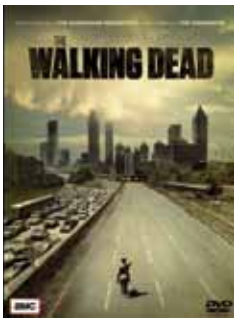
Suchtfaktor: Immens. Es soll Leute geben, die schalten mitten in der Folge aus, um überhaupt ins Bett zu kommen.

Fantasy: Game of Thrones
Eine Serie für die Kinoleinwand: Episch, dramatisch, gewaltig. Und sehr komplex durch die Erzählung aus Sicht der sieben Königreiche.

Suchtfaktor: Hoch. Beruhigend, dass alle Bücher von George R. R. Martins Vorlage verfilmt werden sollen.

Comedy I: How I met ...
Wie ich deine Mutter kennenlernte ... ein Konzept, das acht Staffeln lang für Lacher sorgte.

Suchtfaktor: Mittel. Aber Neil Patrick Harris als Barney lohnt die halbe Stunde je Folge einfach immer wieder.



Endzeit: Walking Dead
Die Überlebenden einer Zombie-Invasion schlagen sich durch ein leeres Amerika und dabei mit sich selbst – und vielen Zombies – herum.

Suchtfaktor: Immens. Die Konflikte der Figuren, der ewige Kampf ums Überleben – Spannung total.

Comedy II: The Big Bang ...
Wer liebt Sheldon, den nerdigsten unter den Nerds, nicht? Die Studenten-Streber-WG ist seit Jahren einfach urkomisch.

Suchtfaktor: Hoch. Läuft bei manchen Airlines im Bordprogramm. Danach will man sofort die Box.

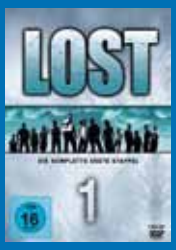
TECH-NICKs HIGHLIGHTS

Serien Highlights zu Weihnachten

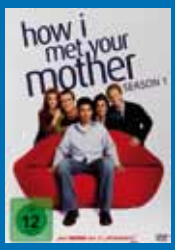
▶ Jede Staffel nur **12.99**

Staffel 1 – 5

Staffel 1 – 8



Staffel 1 – 6



Staffel 1 – 6

Staffel 1 – 4

Staffel 1 – 4

Staffel 1 – 9

Staffel 1 – 3

Staffel 1 – 9

Staffel 1 – 5

Staffel 1 – 3

Staffel 1 – 5

Staffel 1 – 8

Staffel 1 – 6

Staffel 1 – 7

KEINE MITNAHMEGARANTIE. ANGEBOT GILT NUR, SOLANGE DER VORRAT REICHT.

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH
Remscheid
Alleestraße 74
42853 Remscheid
Tel.: 02191/908-0

ALLEE-CENTER

BESUCHEN SIE UNS AUCH AUF:

SATURN.de

SATURN
SOO! MUSS TECHNIK

Klaus kommt

Klosterkirche

Klaus Lage gastiert am 21. Januar 2015 in Lennep – mit Songs aus 40 Jahren.

Nachdem Klaus Lage – der seit vier Jahrzehnten etablierte Rocksänger – bei seinen Konzerten mit Bands in unterschiedlichen Besetzungen aufgetreten war, ging er 2010 zum ersten Mal wieder als Solist, nur mit Stimme und Gitarre, auf Tournee. Anfang 2015 folgt Lages drittes Solo mit dem Titel „21 Lieder" – und eben genauso vielen Songs aus fast 40 Jahren seiner Karriere. Die Hits werden bei seinem Gastspiel in der Klosterkirche ebenso dabei sein wie weniger bekannte Titel. Und wahrscheinlich stimmt am Ende alles, nur der Programmtitel nicht mehr – wenn das Publikum mehr hören will und die Zugaben beginnen ... Klaus Lage: 21 Lieder, Klosterkirche Lennep, Mittwoch, 21. Januar 2015, 20 Uhr, www.klosterkirche-lennep.de

Die Welt als Bandscheibe

Rotationstheater

Kabarettist John Doyle tritt am 10. Januar 2015 auf.

Es ist gar nicht so lange her, da war die Menschheit überzeugt: Die Erde ist eine Scheibe. Nun, so um die 600 Jahre später, kann der deutsch-amerikanische Comedian John Doyle diesen Irrtum endlich aufklären: „Die Welt ist keine Scheibe, die Welt ist eine Bandscheibe."
In seinem neuen Programm beschäftigt sich der Spätvierziger mit dem offenbar unvermeidlichen Siechtum des Körpers unter dem Motto: Die Schmerzen einfach weglachen!
John Doyle, „Die Welt ist eine Bandscheibe", Samstag, 10. Januar 2015, 20 Uhr, Rotationstheater, www.rotationstheater.de

Fantasy auf Eis

Teo Otto Theater

Moscow Circus on Ice verspricht eine faszinierende Silvestershow.

Artistik, Glamour und höchste technische Perfektion auf Kufen: Das atemberaubende Programm des „Moscow Circus on Ice" ist ein faszinierendes Eis-Spektakel für die ganze Familie und am 31. Dezember im Teo Otto Theater zu erleben. Eine Show für Groß und Klein, in der in einzigartiger Form die Kunst des Eislaufens mit dem Facettenreichtum eines großartigen traditionellen russischen Zirkusprogramms kombiniert wird. Der schnelle Wechsel von Nummern verschiedener Genres, schwindelerregender Kunststücke, Emotionalität und einzigartiger Artisten erschafft ein wahrhaft magisches Schauspiel! Innovative, grandiose Regie, fantasievolle, spektakuläre Choreographien, über 300 neue prachtvolle Kostüme, mitreißende Musik und atemberaubende Akrobatik.

Seit 50 Jahren reißt der erste Eiszirkus der Welt das Publikum mit Artistik und Glamour auf Kufen, grandioser Akrobatik, Jongleuren, Hochseilkünstlern, Eiskunstläufern und Clowns in einer glitzernden Eisarena zu Beifallsstürmen hin. Der Moscow Circus on Ice entwickelt die wundervollen, 50-jährigen Traditionen seiner Vorgänger weiter, arbeitet neue Darsteller ein und kreiert neue Nummern. Die Mitglieder der Zirkustruppe sind jung, attraktiv und professionell – und bieten eine Show, die einfach verzaubert.

Moscow Circus on Ice, Mittwoch, 31.12.2014, 15 Uhr, Teo Otto Theater, www.teo-otto-theater.de

Noch einmal 80 Tage

WTT

Theaterstück nach Jules Verne läuft auch am 27. Dezember.

Ein perfektes Stück für die ganze Familie, schrieb schon der rga. Zu Recht: Jules Vernes Klassiker „In 80 Tagen um die Welt" in der Version des Westdeutschen Tournee Theaters begeistert die ganze Familie. In 80 Tagen um die Welt, nur mit der Eisenbahn, mit dem Schiff, auf Elefanten oder im Ballon? Im Jahr 1872 kaum zu schaffen. Der pedantische und sehr pünktliche Mr. Phileas Fogg und sein Diener wetten, dass sie das hinkriegen – es geht um 20.000 Pfund, seinerzeit ein Vermögen.

Was Mr. Fogg und sein Diener nicht wissen: Während sie auf Reisen sind, hält ein Detektiv sie für gesuchte Bankräuber ...

In 80 Tagen um die Welt, Westdeutsches Tournee Theater, Samstag, 27. Dezember, 16 Uhr, www.wtt-remscheid.de

Folkrock mit Mark Bennett

Rack'n'Roll

Der Wuppertaler Musiker tritt am 27. Dezember im Kultbistro in der Innenstadt auf.

Der einzigartige Sound von Mark Bennett ist eine Fusion eigener Songs in der Tradition irischer Singer-Songwriter und zeitgemäßem akustischen Folkpop und Rock. Die Lieder handeln von Liebe, Heimweh und der Reise durchs Leben. Diese Reise führt den Wuppertaler Musiker am Samstag, den 27. Dezember, in seine Nachbarstadt Remscheid, wo er in der Billardkneipe Rack'n'Roll auftritt. Die ist bekannt für regelmäßige Musiksessions von feiner Qualität.

Mark Bennett live, Rack`n`Roll, Samstag, 27. Dezember

Für Momente, die bleiben.

Martin Mazur
Photography

0178 / 4688211 www.martin-mazur.de info@martin-mazur.de

Ein Genuss für das Auge und den Gaumen: Links die Rotbarbenkreation, unten die Jakobsmuschel.

Fotos: Silke Kammann

15 Minuten im ...

Landhaus Spatzenhof

Löffelweise

Ob Hochzeitsfeier, Business Lunch oder ein Abendessen mit der ganzen Familie – die kulinarischen Möglichkeiten im Spatzenhof sind so vielfältig wie die kreative regionale Küche selbst.

In der Sterneküche des Spatzenhofs herrscht geschäftiges Treiben. Der Geruch nach frisch gebratenem Speck lässt einem das Wasser im Munde zusammenlaufen. Gerade wird kunstvoll der Hauptgang des Abends angerichtet: gegrillte Filets von der Rotbarbe auf Birne, Bohne und Speck. Hier ist die Wirkungsstätte von Sternekoch Philipp Wolter und seinem Team. Der mit 16 Punkten im Gault Millau ausgezeichnete Koch liebt es, in seiner kreativen Küche regionale Produkte zu verarbeiten. Diese stammen aus der Heimat des Spatzenhofs, dem idyllischen Bergischen Land, oder direkt aus dem hoteleigenen Garten.

Speckschaum als krönender Abschluss für die Rotbarbe

Die kulinarischen Möglichkeiten im Landhaus Spatzenhof sind vielfältig. Zubereitet werden erstklassige 6-Gänge-Menüs ebenso wie bodenständige Kreationen für ein Abendessen mit der ganzen Familie. Heute Abend ist der Spatzenhof Gastgeber für eine Hochzeitsfeier, und sowohl Küchen- als auch Serviceteam sind hoch konzentriert bei der Arbeit. Hier sitzt jeder Handgriff. Zur Vorspeise wurde den Gästen bereits perfekt auf den Punkt gegrillte Jakobsmuschel auf Romanasalat und Artischockencreme mit Kalamata-Oliven und Parmigiano-Reggiano-Dressing gereicht. Nun wird die Rotbarbe zum krönenden Abschluss mit Speckschaum umgeben. Ein letz-

ter prüfender Blick von Philipp Wolter, dann verlässt auch dieser Gaumenschmaus die Küche. Die Kellner servieren den Hauptgang in der Spatzenhofscheune, dem hoteleigenen modernen Eventareal. Imposante Kerzen-Kronleuchter tauchen den Festsaal in ein warmes Licht. Die großen runden Tische, an denen die Gäste Platz genommen haben, sind festlich gedeckt, Blumenarrangements machen das Ambiente perfekt. Auf der Bühne begleitet der Cellist den Hauptgang mit klassischer Musik. Währenddessen laufen in der Küche die Vorbereitungen für die Nachspeise auf Hochtouren. Für das kulinarische Finale schlägt Philipp Wolter mit einem Schneebesen Topfenschaum in einer großen Schüssel und hat sichtlich Spaß dabei. Keine Spur von Anspannung ist ihm anzumerken – ein echter Profi eben. Eine Kombination aus Topfenschaum und Gewürzkirschen wird die Speisenfolge des Abends abschließen.

Das einstige Waisenhaus „Spatzenhof" wurde in liebevoller Detailarbeit auf 5-Sterne-Niveau saniert und 2010 als Restaurant und Hotel eröffnet, das durch seine hervorragende Küche und seine Herzlichkeit besticht. Seitdem sind in dem außergewöhnlichen Ambiente, das moderne und antike Elemente kombiniert, Feierlichkeiten sowohl im kleinen Rahmen als auch mit bis zu 150 Personen möglich, die das professionelle Team des Spatzenhofs individuell gestaltet. Auch ohne feierlichen Anlass lässt es sich im gutbürgerlichen Gourmetrestaurant Landhaus des Spatzenhofs außergewöhnlich speisen. Die Gäste nehmen in den ehemaligen Funktionsbereichen eines Waisenhauses Platz. In der Alten Küche, der Speise- oder Besenkammer, dem Schlafsaal oder der Büßerecke schmecken das elegante Fünf-Gänge-Menü mit Wein oder lokale Spezialitäten und modern interpretierte Klassiker wie sonst nirgendwo.

Gewinnen Sie ein 3-Gang-Überraschungsmenü
für zwei Personen im Spatzenhof!
Hier die Preisfrage: Wie viele Punkte
hat Philipp Wolter im Gault Millau?
Mailen Sie die Antwort an redaktion@engelbert-magazin.de
Einsendeschluss ist der 20. Januar 2015

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn umfasst ein Essen für zwei Personen und je ein Getränk. Mitarbeiter des Remscheider Medienhauses und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Philipp Wolter bereitet zuerst den Speck zu (Mitte), später folgt die Nachspeise (unten).

Fotos: Silke Kammann

Landhaus Spatzenhof
Süppelbach 11
42929 Wermelskirchen
Tel. (0 21 96) 97 59 0
Öffnungszeiten Küche Mi-Sa 12-14
und 18-22 Uhr, so- & feiertags
12-14 & 18-22 Uhr
www.landhaus-spatzenhof.de

Gans perfekt

Bauernhof Kempe

Die Geflügelexperten wissen, wie Sie den perfekten Weihnachtsbraten zaubern. Der Hof selbst hat sich mit nachhaltiger Zucht von Geflügel und Wild überregional einen Namen gemacht.

Das Rezept

Gans perfekt – zart und weich gebraten

Die Innereien und das Bauchfett aus der Gans nehmen und von innen und außen salzen und pfeffern. Einen Apfel und eine Zwiebel vierteln und in die Gans legen. Etwas heißes Wasser in einen Bräter geben und die Gans mit der Brustseite nach unten hineinlegen. Etwa eine Stunde bei 160 Grad Umluft garen. Dann das erste Fett abschöpfen, neues Wasser angießen und die Gans auf den Rücken drehen. Weitere circa drei Stunden bei gleicher Temperatur garen. Immer wieder vorsichtig mit einem scharfen Messer unter die Haut und in die Seiten stechen, damit das Fett heraustropft. Von dem abgeschöpften Fett etwas nehmen und darin die Innereien (Hals, Herz und Magen, die Leber ist zu schade!) mit einer Zwiebel anschmoren. Dann mit Wasser oder Brühe ablöschen, salzen und pfeffern und gut auskochen lassen – dies ist eine sehr gute Basis für die Soße. Diese dann nur noch abschmecken und etwas einkochen oder andicken. Gesamtgarzeit der Gans je nach Größe 3,5 bis 4,5 Stunden. Lieber etwas länger garen und die Temperatur nicht so hochdrehen. Und: Man kann sie dann im Backofen noch gut ruhen lassen.

Rotkohl nach Hausfrauen-Art:
Zutaten für 4 Personen:
1 Glas Rotkohl, 1 Boskop-Apfel, 4 Nelken, 1 Lorbeerblatt, 1 Essl. Kandis, Zitronenschale, ¼ Ltr. Rotwein, 1 Essl. Johannisbeer-Gelee, 1 Zwiebel, Gänseschmalz (vom abgeschöpftem Fett der Gänsekeulen nehmen).
Die Zwiebel im Gänseschmalz andünsten. Den Rotkohl einrühren und die übrigen Zutaten hinzufügen, ca. ½ Std. garen.
Bauer Kempe wünscht guten Appetit!

Täglich gibt es im Hofladen des Bauernhofs Kempe eine Auswahl an Produktion aus der Region – viele davon, vor allem Eier, Fleisch- und Wurstwaren, stellt Kempe selber her.

Der Hof

Sei es die links beschriebene Gans oder auch eine Wildschweinpastete mit Preiselbeeren, sei es die frische Leberwurst, das gefüllte Huhn nach Toskana-Art oder seien es die frischen Eier vom eigenen Hof: Wer im Hofladen des Bauernhofs Kempe in Buchholzen eine der regional hergestellten Spezialitäten einkauft und genießt, erlebt nicht nur einen fantastischen, vollen Geschmack – er weiß auch genau, wo die Qualitätsware herkommt. Der Geflügelhof mit seinen rund 20 Mitarbeitern hat sich in Remscheid und darüber hinaus einen Namen gemacht mit seiner nachhaltigen Zucht und seinen hervorragenden Produkten. Enten und Gänse sind kurz vor Weihnachten natürlich am meisten gefragt. Zu den Fleischprodukten von Kempe gehört aber auch Wild, das zum Teil aus dem eigenen, rund sieben Hektar großen Damwildgehege stammt, zum Teil auch von Revieren und Jägern aus dem Münster- und Siegerland. Gerade im Winter sind die Hirsch- und Rehbraten eine echte Delikatesse – aber auch im Sommer, wenn die Grillsaison beginnt.
Qualität aus der Region für die Region – der Bauernhof Kempe macht vor, wie das geht.

www.bauernhof-kempe.de

Ein erfolgreicher Familienbetrieb: Gaby Kempe, Hans Hermann Kempe, Markus Kempe und Sebastian Kempe.

Foto: René Großmann

Schön. Schnell. Stark.

Fahrspaß

Der Porsche Macan gilt als erster Sportwagen unter den kompakten SUV. Das bewies er bei der Fahrt durch Remscheid. Aber es lässt sich in ihm auch entspannt cruisen.

Erst ein paarmal drum herumlaufen. Das ist er also, der neue Macan. Der erste Sportwagen unter den nach wie vor so beliebten SUV. Ein knackiges Hinterteil hat er, das steht mal fest. Sein Gesicht sagt: Ich bin zwar ein SUV, der sich mit knapp 4,70 Metern Länge prima für Familien eignet. Aber: Ich bin eben auch ein echter Sportler. Dass der Motor dieses optische Versprechen später mehr als einlösen wird, werden wir noch feststellen. Jetzt heißt es im Porsche Zentrum Solingen, das auch für Remscheid zuständig ist, erst einmal Platz nehmen in

Viele Knöpfe, viele Funktionen und ein Sitzplatz, der sich sofort anfühlt, als säße man hier schon ewig: Das Cockpit des Macan verbindet Sportlichkeit mit Luxus.

Fotos: Christian Beier

der Dieselvariante des Macan S. Und sich sofort wohlfühlen: Die Fahrerposition wirkt wie maßgeschneidert. Natürlich bildet der Drehzahlmesser das Zentrum der Armaturen über dem Lenkrad, natürlich wird der Schlüssel links vom Fahrer eingesteckt: Das ist Tradition bei Porsche. Was fällt noch auf? Das wunderbar kleine, griffige Lenkrad. Ein Sitz, der sich per Knopfdruck in alle Richtungen verstellen lässt und sogar eine Verlängerung der Sitzfläche bietet – praktisch für Menschen mit langen Beinen. Das Cockpit des Macan erinnert in Qualität, Design und Technik an das eines Panamera und macht überhaupt keine Kompromisse: Es bietet Luxus. Der findet sich auf charmante Weise auch in vielen Details wieder. Zum Beispiel im indirekten LED-Licht, wenn man die Tür öffnet. Oder in der feinen Verarbeitung der Ledersitze.
Wie aber fährt sich ein Familiensportler? Wenn man will, ganz entspannt, leise und gelassen. Wenn man es anders will, röhrend, rasant und dynamisch. Aber der Reihe nach: Schon

KT Klimatechnik
Wir sorgen für Ihr Wohlbefinden
Ihr kompetenter Groß- und Einzelhandelspartner für:
> Wärmepumpen
> Klimaanlagen
> Service
Privat – Gewerbe – Industrie
„Wir beraten Sie gerne!“
Tel. 02 12 - 2 26 63 62 · Fax 02 12 - 2 26 63 64
E-Mail: info@kt-klima.de
www.kt-klima.de

Genügend Platz fürs Gepäck: Der Macan ist ein Familiensportler.

Fotos: Christian Beier

nach ein paar Metern auf dem Weg durch Müngsten Richtung Remscheider Innenstadt stellt sich ein sehr entspanntes Gefühl ein. Die hohe Sitzposition, die Sicht nach vorne, das ganze Handling sind so perfekt, dass der Macan binnen Minuten zu einer Art fahrendem Partner wird, in dem man scheinbar schon seit Stunden sitzt. Schade, dass der November so unbeständig ist, sonst würde ich jetzt das riesige Panoramadach öffnen. Aber der Blick nach oben in den Himmel hat auch so seinen Reiz.

Bei 258 PS unter der Haube geht so einiges

Während sich der Feierabendverkehr Richtung Stadtpark von Ampel zu Ampel schlängelt, erzählt uns der Macan allerlei Wissenswertes. Mit dem Trackball im Lenkrad lässt sich der Bordcomputer steuern: Wie gerade im Moment die Kraftübertragung vonstatten geht, zeigt der Macan dann zum Beispiel an. Denn das elektronisch gesteuerte Allradsystem verlagert vom Grundsatz her die meiste Kraft auf die Hinterachse. Wer also bei Grün und als Erster an der Ampel kurz testet, was denn so geht, wird zum einen direkt in den Sitz gedrückt (denn bei 258 PS geht einiges!). Und zum anderen sieht er gerade auf nasser Straße, wie auch die Vorderräder angetrieben werden. Das gibt irgendwie ein gutes, sicheres Gefühl.
Wer mag, kann den Macan S auch manuell schalten. Das ist aber gar nicht nötig. Die bestens

Macht eine gute Figur: Der Porsche Macan hält vor der Sternwarte am Stadtpark. Ob nun in der Stadt oder crossover – in ihm unterwegs zu sein, macht einfach Spaß.

Foto: René Großmann

abgestimmte Automatik mit dem Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (PDK) verwandelt das Auto binnen des Bruchteils einer Sekunde vom Cruiser zum Sportler, wie wir später auf der Lenneper Straße bei einem Abzweig auf die A1 feststellen. In 6,3 Sekunden von null auf 100 – so steht es im Verkaufsprospekt. Glaube ich sofort. Das fühlt sich nicht nur nach Sportwagen an, das klingt auch so: Diesen kernigen Sechszylinder-Sound kriegt nur Porsche so hin. Und den gibt es unter den kompakteren SUVs auf deutschen Straßen so wohl kein zweites Mal.

Per Knopfdruck das Fahrwerk tiefer legen

Dieser Sound ertönt auch abseits der Asphaltpiste, wenn man mag. Die wenigsten Menschen fahren mit einem Offroader wirklich offroad, aber der Macan kann es und verliert auch auf unbefestigter Straße nicht eine Sekunde die Contenance. Wer auf den Asphalt zurückkehrt, kann auf Wunsch auch das gesamte Fahrwerk etwas tiefer legen: Dank der Luftfederung PASM um bis zu 15 Millimeter. Das bietet in dieser Klasse nur der Macan.

Ein Porsche für die Familie mit zwei Kindern und Hund? Durchaus. Die 500 Liter Kofferraumvolumen jedenfalls bieten auch einer Dogge genug Platz. Und für längere Fahrten auf der Autobahn gibt es wohl nur wenige bessere Autos. Zumal der Porsche Macan S Turbodiesel die Vernunft (unser Testwagen begnügte sich bei flotter Fahrweise und Berufsverkehr mit gut 8 Litern Diesel, zudem erfüllen alle Macan die EU 6-Norm) mit einer gehörigen Portion Fahrspaß optimal verknüpft. Ganz gleich, in welcher Farbe er nun daherkommt – wobei ihm weiß ziemlich gut steht –, man muss am Ende nach der Runde in ihm noch mal eine Runde um ihn drehen. Oh Mann: dieses Hinterteil ...

Porsche Macan S Turbodiesel
6 Zylinder, 258 PS
Automatik mit 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (PDK)
Luftfederung
Antrieb: Allrad
Max. Drehmoment 580 Nm
Hubraum: 2967 cm³
Erfüllt die EU 6-Norm
Von 0 auf 100 km/h: 6,3 Sek.
Höchstgeschw.: 230 km/h
Preis: ab 57.930 Euro

ENGELBERT

Sportlichkeit bis ins Detail: Die Silhouette des Porsche findet sich auch in der Form der Außenspiegel wieder.

Foto: Christian Beier

Foto: René Großmann

Fit durch den Winter!

Beim Zumba verbrennt der Körper in einer Stunde rund 500 Kalorieren. Da ist ein guter Teil des Gänsebratens schon mal abtrainiert – und das mit nur einer Einheit.

Foto: Ari Wasabi, Fotolia

Gesundheit

Weihnachtsstress? Regen? Schnee? Gilt alles nicht. Es gibt keine Ausrede, um sich im Winter nicht zu bewegen.

Weihnachten und ein langer Winter stehen vor der Tür. Und natürlich gehört auch der ein oder andere Festschmaus in diesen Tagen dazu. Das heißt aber noch lange nicht, dass man dadurch gleich fünf Kilo zunehmen muss. Fithalten auch an kurzen Tagen ist angesagt. Natürlich gibt es ungezählte Möglichkeiten dazu. Und natürlich kommt es dabei immer auf die Bewegung an. Wir machen Ihnen drei Vorschläge. Für jene, die gerne Kurse machen. Für jene, die einfach in die Natur wollen. Und für alle, die vor lauter Büro gar nicht wissen, wo sie beginnen sollen. Na, warum dann nicht gleich im Büro?

Zumba

Es ist nach wie vor ein Trendsport, und Fitness-Studios und Tanzschulen in Remscheid bieten hierzu auch Kurse an. Warum? Weil die Mischung aus Tanz, Spaß und Fitness nicht nur wirklich etwas bringt, sondern auch großen Spaß macht. Erfunden wurde der Sport bereits Mitte der 90er Jahre von dem Kolumbianer Alberto Perez, doch brach in Deutschland erst in den vergangenen Jahren die große Zumbawelle aus. Ansteckende lateinamerikanische Rhythmen von Salsa, Samba, Cumbia und Merengue werden dabei kombiniert mit leicht nachzutanzenden Moves.

Das festigt Bauch und Po. Und ist sehr effektiv: Pro Stunde werden rund 500 Kalorien verbraucht. Wichtig für alle, die eigentlich Tanzmuffel sind: Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Im Büro

Es ist so schnell gemacht: Selbst im Sitzen am Schreibtisch kann man mit einfachen Übungen den Nacken und die Schultern trainieren und so entlasten. Und wenn die Kollegen gerade mal nicht gucken: Fünfzehn Kniebeugen zwischen Anruf und E-Mail schaden keinem. Statt des Fahrstuhls die Treppe nehmen – und zwar beim Runter- UND beim Raufgehen. Wer zu den Menschen gehört, die nur herumlaufend telefonieren können, ist in Sachen Bewegung schon mal im Vorteil, für alle anderen gilt: Ein Schnurloses zulegen und beim Sprechen im Büro spazieren gehen. Je nach Wetter und Entfernung vom Zuhause zum Büro können auch ein Fußmarsch oder eine kleine Fahrradtour zur Arbeit wahre Wunder bewirken. Nicht nur auf der Waage, sondern auch in Sachen Wohlbefinden. Was Sie auch immer für Ihre Fitness tun, eins ist am allerwichtigsten: Spaß bei der ganzen Sache!

In der Natur

Nicht nur aus sportlichen Gründen sollte man auch im Winter so oft wie möglich rausgehen – sondern auch wegen der Seele. Eine halbe Stunde selbst am düstersten Tag bringt mehr Lebenslicht als dieselbe Zeit unter der schönsten Lampe. Wer sich auch in der Herbst- und Winterkälte joggend in die Wälder rund um Remscheid wagt, der weiß: Es tut einfach gut. Vernünftige Laufschuhe, viel mehr braucht's nicht. Wer lauffreudige Hunde hat, muss ja ohnehin raus – warum dann nicht gleich ein bisschen Bergfitness? Ein Stück über den Röntgenweg, der umfasst ja immerhin 63 Kilometer, inklusive allerlei Anstiegen, das hält extrem fit. Allerdings sollten Einsteiger in den ersten Wochen maximal 30 Minuten auf ebener Strecke laufen, bevor es bergig wird. Ansonsten besteht die Gefahr, am nächsten Tag mit einem Muskelkater aufzuwachen, der sogar das Treppenabsteigen im Büro erschwert. Für erfahrenere Läufer oder Walker sind die Berge rund um die Müngstener Brücke eine echte Herausforderung: Die rund einhundert Höhenmeter vom Haus Müngsten hoch nach Reinshagen und zurück wollen erst einmal bezwungen werden. Zur Belohnung gibt es von oben geniale Ausblicke. Selbst wenn im Tal der Nebel wabert, macht das einfach nur gute Laune und hält richtig fit.

Auch im Büro kann man eine ruhige Minute prima nutzen, um sich ordentlich zu dehnen.

Foto: Picture Faktory, Fotolia

Die Welt des Klangs

Foto: René Großmann

amadeus Hifi

Das Fachgeschäft von Stephan Fahlenbock und Udo Pfeifer feierte im November 25-jähriges Bestehen. Höchste Produktqualität steht für die beiden Soundtüftler ganz oben.

Am 9. November 1989 ist nicht nur die Mauer gefallen. Sondern auch der Startschuss zu einer Fachhändler-Erfolgsgeschichte: Seit nunmehr 25 Jahren ist amadeus Hifi an der Hindenburgstraße das Fachgeschäft für Hifisysteme und Lautsprecher in allerhöchster Qualität. Wer sich von Udo Pfeifer und Stephan Fahlenbock beraten lässt, bekommt immer einen außergewöhnlichen Klang zu hören: Die Sie interessierenden Komponenten werden aus klanglichen Gründen immer direkt verkabelt und dann vorgeführt. Auch eigene Geräte können zur Hörprobe mitgebracht werden. Insbesondere britische Premiummarken wie B & W (Bowers & Wilkins), Naim, NAD, Rega, Cambridge, aber auch deutsche Firmen wie Trigon und die für trendsetzendes Design bekannte Lautsprechermanufaktur audio physic hat amadeus Hifi im Angebot. Heimkino-Interessierte finden zum Beispiel BluRay-Spieler der Marke Oppo. Die Systeme werden auf Wunsch geliefert, aufgebaut und programmiert. Fans von Schallplatten finden auch High-End-Plattenspieler. Und wer lieber Musik aus dem Internet streamt, erhält modernste Verstärker und Audiosysteme, die komplett über Apps gesteuert werden. Das Tüfteln und der Spaß am perfekten Klang macht für die beiden Inhaber den Reiz ihres Geschäfts aus. Die vielen Stammkunden aus dem Bergischen wissen ihr enormes Fachwissen zu schätzen. Und genießen diese zeitlose Klangwelt.

amadeus Hifi
Hindenburgstraße 31
42853 Remscheid
Tel. (0 21 91) 29 40 29
Öffnungsz.: Mo.-Fr. 11-13 und 14-18.30 Uhr, Do.-Fr. bis 20 Uhr, Sa 10-14 Uhr, im Advent bis 18 Uhr. Und nach Vereinbarung

Richtig.
Stark.
Werben.

ENGELBERT ist wertig:
Starke Fotografien,
spannende Reportagen,
aufregendes Layout

ENGELBERT ist präsent:
An über 150 Auslegestellen in ganz
Remscheid kostenlos zu haben

Ihre Ansprechpartnerin: Michaela Bachmann

E-Mail: michaela.bachmann@engelbert-magazin.de

Remscheider Medienhaus GmbH & Co. KG.

Alleestraße 77-81

42853 Remscheid

Was war das für ein November. Oft grau und verhangen. Genauso verhangen kommen immer wieder so manchem Großstädter, der kein gebürtiger Remscheider, sondern ein Zugezogener ist, die Gesichter so mancher Menschen vor, die hier scheinbar schon ewig leben. „Es ist doch eine schöne Stadt, sie hat viel zu bieten, da könnte man doch fröhlicher durch die Straßen laufen", denken sie sich. Ich selbst habe lange in Remscheid gelebt und durfte für die Recherchen zu diesem Magazin mit dem Blick von außen in meine Geburtsstadt zurückkehren. Und ich habe in der Stadt auf dem Berg so viele interessante Menschen getroffen und Orte gesehen und dabei so viele Ideen gesammelt, dass im Kopf bereits die nächste Ausgabe von ENGELBERT klare Formen annimmt. Und viele dieser Menschen sahen gar nicht verhangen aus. Sondern motiviert, positiv, einfach stark. Anpacker. Macher. Ich bin überzeugt, von ihnen gibt es in Remscheid noch viele mehr. Manche wissen es vielleicht noch gar nicht. Andere denken gerade um. Und wieder andere überraschen jeden Tag mit vielen neuen Ideen, ganz gleich, ob es dabei um Kultur, Handel oder Dienstleistung geht. Bis zur nächsten ENGELBERT-Ausgabe sind es drei Monate, die, daran besteht kein Zweifel, wieder wie im Fluge vergehen werden. Wir werden weiterhin die vielen starken Seiten Remscheids aufspüren und sie Ihnen zeigen!

Freuen Sie sich darauf – und an alle Inhaberinnen oder Inhaber eines eigenen Geschäfts: Entdecken Sie Engelbert als hochwertige Plattform für Ihre Werbung! Wir ermöglichen Ihnen gerne einen starken Auftritt. Bis dahin wünschen wir Ihnen gute Ideen, gute Geschäfte, eine gute Zeit, einen tollen Start ins Jahr 2015 und vor allem: Sonnenschein!

Ihr Daniel Juhr

Der nächste **ENGELBERT** erscheint im März 2015.

Spannende Stadtgeschichten lesen Sie in **ENGELBERT.**

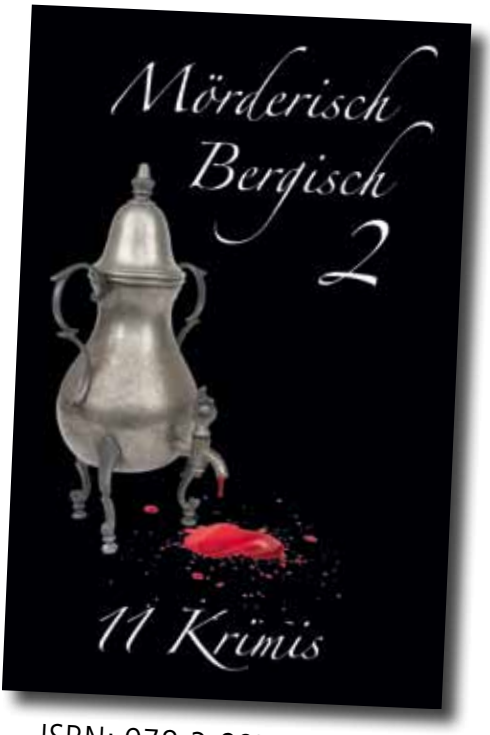
Spannende bergische Krimis bei uns. So wie diese hier:

Elf Autoren.
Elf mörderische Storys.
Elf Täter. Mindestens.

Gibt's jetzt im Handel.

Und passt prima unter den Weihnachtsbaum.

Mörderisch Bergisch 2
208 Seiten. 9,90 Euro.



ISBN: 978-3-89796-255-2

Lust auf mehr Literatur
aus Ihrer Region?
www.juhrverlag.de

JUHR VERLAG

Volksbank. Wir sind die Bank für das Bergische Land.

Wenn aus der Immobilien-suche ein Großprojekt wird. Meine Bank kann!

www.voba-rsg.de

TÜV SAARLAND
geprüfte Kundenberatung
Freiwillige Prüfung
12/2012 Nr. 1594
Baufinanzierung

Volksbank Remscheid-Solingen eG

... Ihre Bank im Bergischen Land